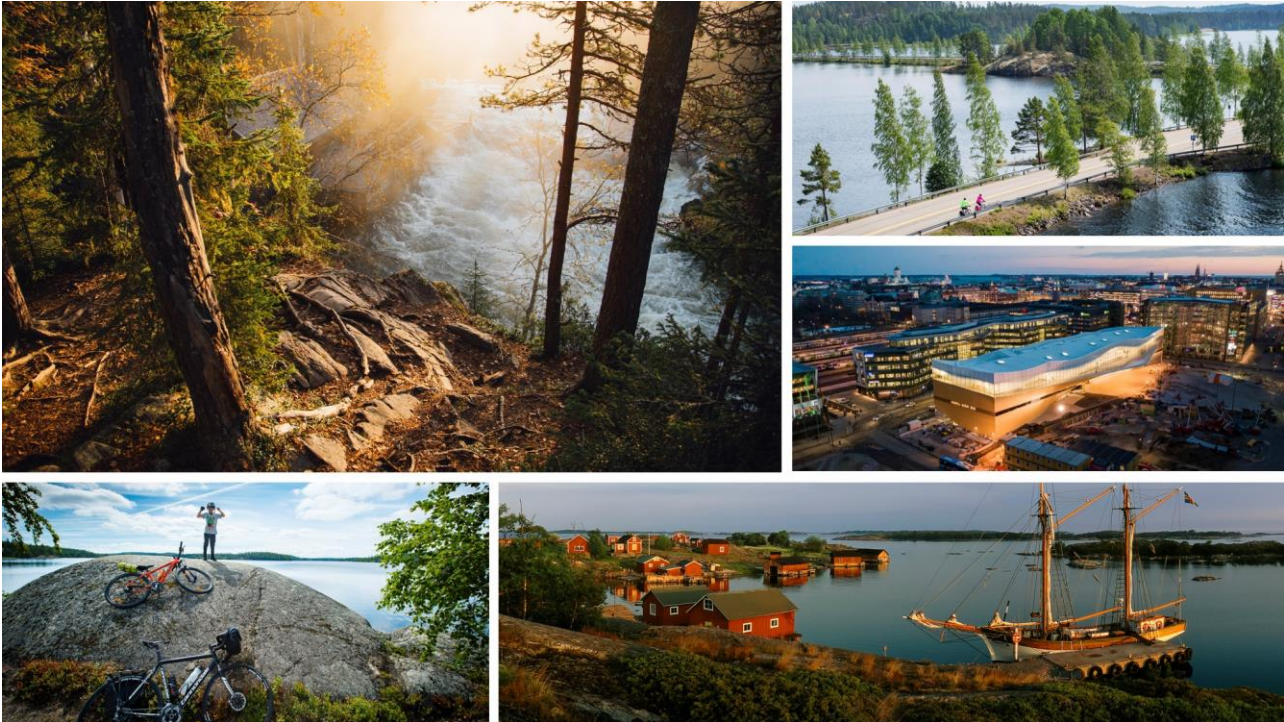


5 Gründe für einen Besuch im glücklichsten Land der Welt



Helsinki/Frankfurt am Main, 31. Januar 2022. Finnland – das viermalig zum glücklichsten Land der Welt gewählte Land mit der niedrigsten Bevölkerungsdichte der Europäischen Union verspricht vornehmlich eins: vollumfängliche Erholung inmitten der Natur. Europas zudem walddreichstes Land ist ein Ort mit Saunen in jeder nur denkbaren Konstellation. Ein Ort, an dem man in 41 Nationalparks die sauberste Luft der Welt einatmet. Ein Ort, an dem man unter der Mitternachtssonne Rad fahren und Kunst von Weltrang, Design-Events und ungestörtes Inselhopping genießen kann. [Visit Finland](https://www.visitfinland.com) nennt fünf Gründe, warum Finnland im Jahr 2022 auf der Wunschliste eines jeden Reisenden stehen sollte.

1) Im Wald wieder zu sich selbst finden – der neue Nationalpark "Salla"

Weniger Anspannung und Stress, dafür mehr Antioxidantien und Endorphine – die Vorteile eines Aufenthalts in der Natur scheinen unzählig zu sein. In Finnland ist die freie Natur in allen [41 Nationalparks](#) des Landes sicher erlebbar. Dabei ist das jüngste Mitglied der Nationalparkfamilie [Salla](#), das in einem der letzten europäischen Wildnisgebiete im südöstlichen Teil Lapplands liegt.

Mit der jüngsten Ausweisung des Schutzgebiets Sallatunturi als neuer Salla-Nationalpark setzt das finnische Parlament ein weiteres wichtiges Zeichen. Entlang der russischen Grenze, vom Oulanka-Nationalpark im Süden über die Gemeinde Salla bis zum Wildnisgebiet Tuntsa im hohen Norden, atmen rund 3.300 Einwohner und mehr als 10.000 Rentiere täglich die sauberste Luft der Welt ein. Unweit des berühmten Skigebiets Ruka-Kuusamo offenbaren sich dem Besucher die Naturwunder Nordfinlands. Die nicht enden wollenden Tage der Mitternachtssonne, die in eine mehrwöchige Dunkelheit gehüllte Polarnacht, die lumineszierenden Nordlichter – all das lässt sich beim Radfahren, Schneeschuhwandern, Langlaufen und Wandern im gesamten Nationalpark beobachten. Finnlands 41. Nationalpark bietet Besuchern wunderbare Momente in unberührter Natur und steht damit im Zeichen des nachhaltigen Naturtourismus.

2) Die unzählbaren Inseln von Åland – 100 Jahre Åland-Inseln

Das idyllische Stadtleben in Mariehamn, die ruhige Schönheit der Kökar-Inseln, luxuriöse Erholung auf HavsVidden oder die vielen kulinarischen Highlights, die von schwedischen, finnischen und anderen Esskulturen beeinflusst sind – all das sind die vielen Facetten der aus über 6.700 Inseln und Schären bestehenden Åland-Inseln, die im Jubiläumsjahr bewundert werden können.

Die autonome finnischen Region zwischen Finnland und Schweden ist als Reiseziel alles andere als eintönig: vom abenteuerlichen Inselhüpfen über Bootsfahrten, Angeln und Golfen bis hin zum Kanu- oder Kajakfahren. Mehrtägige Radtouren oder Tagesausflüge führen Besucher dank der vielen Brücken und Fähren am Ende des Tages in eines oder eine der vielen Restaurants und Bars der Region. Diese bieten authentische, lokal produzierte Lebensmittel und Speisen an: Käse und andere Molkereiprodukte, Bier, Apfelwein, Säfte und Limonaden, Schokolade und Bonbons.

Da sich im Jahr 2022 die weitgehende politische Autonomie der Åland-Inseln [zum hundertsten Mal jährt](#), können sich Besucher auf Theateraufführungen, Opern, Seminare, Lichtfestivals, Konzerte und die große Jubiläumsfeier vom 9. bis 12. Juni 2022 freuen. Das anschließende Åland Harvest Festival vom 16. bis 18. September freut sich auf nicht weniger zahlreiche Besucher.

3) Die vielen Facetten finnischen Designs – Finnlands Designhauptstadt Helsinki

Helsinki – die Welt-Design-Hauptstadt des Jahres 2012 feiert Design als festen Bestandteil ihres Lebensgefühls. Die architektonischen Meilensteine der letzten Jahre haben Helsinkis Rolle als international spannende City of Design gestärkt und Design zu einem Thema von gesellschaftlichem Interesse gemacht. Die vom 8. bis 18. September 2022 stattfindende Helsinki Design Week, die Fiskars Village Art & Design Biennale 2022, die Eröffnung des Paimio Sanatoriums, Pikku Finlandia und Tanssin Talo stehen ganz im Zeichen dieses Interesses.

Das von Jaakko Torvinen entworfene [Pikku Finlandia](#) (Klein-Finnland) öffnete im Januar als modulares Holzbauwerk am Ufer der Töölönlahti-Bucht. Von unbeschnittenen Bäumen getragen, vom finnischen borealen Nadelwald inspiriert, ist es ein vielseitiger Veranstaltungs- und Restaurantkomplex, der mit Cafés, Terrassen und Live-Musik aufwarten kann.

Das im Februar eröffnende [Tanssin Talo](#) – das Haus des Tanzes – repräsentiert einen architektonischen Nonkonformismus, der in Finnland nicht ungewöhnlich ist. Als Wahrzeichen für den Tanz, als Plattform für die Gemeinschaft der Tänzer, spielt es mit der Illusion von Leichtigkeit und Schwere.

Die [Fiskars Village Art & Design Biennale 2022](#) sucht in der alten Gießerei in der Region Raseborg nach neuen Ideen und Erfahrungen an den immer wieder neu zu definierenden Schnittstellen von Kunst und Design. Vom 22. Mai bis 4. September 2022 sind dabei drei Hauptausstellungen täglich zu bewundern.

Das [Paimio Sanatorium](#), Aino und Alvar Aaltos bahnbrechendes Design aus dem Jahr 1933, öffnet in der Nähe von Turku erstmalig seine Türen für Besucher. Eingebettet in einen Wald aus hohen Kiefern kehrt das Gebäude ins Rampenlicht zurück und zeigt diverse Ausstellungen und architektonische Highlights des "Vater des Modernismus".

4) Die Mitternachtssonne auf dem Rad erleben – die Saimaa Cycle Tour 2022

Unweit der Imantrankoski-Stromschnellen im südöstlich gelegenen Imatra startet eine der wohl schönsten Fahrradtouren Europas: die [Saima Cycle Tour 2022](#). Vom 8. bis 9. Juli können sich Radsportbegeisterte an einer über 300 Kilometer langen Route entlang der Seenplatte Saimaa erfreuen.

Auf durchgehend asphaltierten Strecken führt es erfahrene und unerfahrene Radfahrer durch bewaldete Gebiete, von Seen umsäumte Abschnitte, über hohe Brücken und tiefe Täler. Dabei stehen den Interessenten zur Anmeldung drei verschiedene Routen zur Verfügung, die im Schwierigkeitsgrad variieren: die Ruokolahti Tour (38 km), die Jaakko Hänninen Tour (85 km) und die alles umfassende Saimaa Cycle Tour (300 km). Von Epic Road Rides als eine der prestigeträchtigsten Fahrrad-Events in ganz Europa gelistet, können die bislang über 1.000 registrierten Teilnehmenden aus 15 Ländern die über dem Horizont verweilende Mitternachtssonne bewundern. Dabei ist das nunmehr zum zweiten Mal stattfindende Ausnahmeevent nicht als Wettbewerb ausgelegt: Jede und jeder der erwarteten 2.500 Teilnehmenden stellt sich ihrer bzw. seiner eigenen Herausforderung.

5) Schwitzen beim Sitzen – die finnische Saunakultur

Mit über 3,3 Millionen Saunen in einem Land mit 5,5 Millionen Einwohnern scheint die Bedeutung der finnischen Saunakultur außer Frage zu stehen. Ob auf den Dächern hoher Gebäude oder auf privaten Inseln fernab geschäftiger Städte – Saunas finden sich überall und die Auswahl wird immer vielfältiger.

In diesem Frühjahr wird eines der angesagtesten Restaurants in Tampere, das [Periscope by Arto Rastas](#), eine eigene 350 Quadratmeter große Saunaterrasse auf der Dachterrasse des Restaurants eröffnen. Hier stehen Besuchern zwei öffentliche Saunen und drei Whirlpools, wie auch ein bis zu 25 Personen Platz bietendes warmes Glashaus zur Verfügung – all das begleitet von einem atemberaubenden Panoramablick über die Stadt und die umliegenden Seen.

Auch vom Dach von Tamperes neuestem Hotel [Lapland Hotels Arena](#) bietet sich ein herausragender Ausblick. Die Terrasse mit moderner nordischer Atmosphäre im 12. Stock des Hotels ist für 300 Personen ausgelegt und bietet nicht weniger als drei Saunen, ein Whirlpool, Bars und Küchen mit Panoramablick.

Für besonders mutige Besucher bietet sich dieses Jahr ein Highlight: die außergewöhnliche Eissauna auf dem Gelände einer der ältesten öffentlichen Saunen Finnlands am Näsijärvi-See. Neben Torf-, Hanf- und Teersaunen ist die in [Tampere](#) an einem der schönsten Strände der Stadt gelegene Eissauna besonders eins: ein einmaliges Erlebnis.

Visit Finland hat sich zum Ziel gesetzt, Finnland als Reiseziel zu fördern, das Land an internationale Reisende zu vermarkten und Unternehmen der Reisebranche bei der Internationalisierung zu unterstützen. Visit Finland kooperiert mit touristischen Dienstleistungsunternehmen, Reiseveranstaltern, Transportunternehmen, Botschaften sowie den finnischen Regionen und ist Teil von Business Finland.

Business Finland ist die finnische Regierungsorganisation für Innovationsfinanzierung und Förderung von Handel, Reisen und Investitionen. Die 600 Experten von Business Finland arbeiten in 40 Büros weltweit und in 16 Regionalbüros in ganz Finnland. Business Finland ist Teil des Team Finland-Netzwerks und hat zur Mission, durch Innovation und internationale Expansion Wachstum zu ermöglichen und Chancen für Finnland zu schaffen. So möchte Business Finland globales Wachstum für Unternehmen ermöglichen sowie erstklassige Business-Ökosysteme und ein wettbewerbsfähiges Geschäftsumfeld für Finnland schaffen.

Pressekontakt:

global communication experts
Rainer Fornauf/ Marion Schön/ Mirko Engel
Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main



Tel.: +49 69 175371-034/-038/-050

E-Mail: visit.finland@gce-agency.com

Web: www.visitfinland.com/de

Instagram: www.instagram.com/ourfinland

Facebook: www.facebook.com/visitfinland

Twitter: www.twitter.com/ourfinland